Objekt: Ansicht des verschneiten

Dorfaue-Steins

Museum: Museum Charlottenburg-

Wilmersdorf in der Villa

Oppenheim Schloßstraße 55 14059 Berlin (030) 902924106

museum@charlottenburg-

wilmersdorf.de

Sammlung: Stadtplanungsamt Wilmersdorf

Inventarnummer: F2024.06.009

Beschreibung

Blick auf den mit Schnee bedeckten Dorfaue-Stein in der Wilhelmsaue. Dieser wurde zunächst als Denkmal für das Freikorpsmitglied Leo-Schlageter angelegt und am 26.05.1933 zu ehren seines 10. Todestags in Anwesenheit von über 10.000 Teilnehmer:innen, darunter der gesamten lokalen Bezirksverwaltung, der Bezirksverordneten, 17 Ortsgruppen der NSDAP, der Pfarrer der Auenkirche, Abordnungen der SA, der SS, des Stahlhelms sowie verschiedener Kriegsvereine, eingeweiht. Es trug die Inschrift: "Schlageter zum Gedächtnis / 26. Mai 1933 / NSDAP". Am 20.08.1956 wurde der erhaltene Granitfindling mit neu eingegossener Bronzeplakette durch den Wilmersdorfer Bezirksbürgermeister Wilhelm Dumstrey neu eingeweiht. Anlass war der 50. Jahrestag der Verleihung der Stadtrechte an die bis 1920 selbständige Kommune Wilmersdorf. Die neue Inschrift lautete: "Du befindest Dich hier auf der ehemaligen Dorfaue im ältesten Teil unseres Bezirkes. Um 1750 gaben Bauerngehöfte, umschlossen von Feldern, Wiesen und Seen, Alt-Wilmersdorf das Gepräge".

Grunddaten

Material/Technik: Diapositiv (Farbe)
Maße: LxB 3,6 x 2,4 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann

wer

wo Wilhelmsaue 12a (Berlin-Wilmersdorf)

Beauftragt wann

wer Stadtplanungsamt Wilmersdorf

WO

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Albert Leo Schlageter (1894-1923)

wo

Schlagworte

- Denkmal (Gedenken)
- Dia (Fotografie)
- Entnazifizierung
- Erinnerungskultur
- Nationalsozialismus